

Christine Rosa Thanner nominiert für den LENA Award

13.04.2010, 12:45 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Hormon-Power*



Christine Rosa THANNER

Am 30. April verleiht BPW Switzerland (Business & Professional Women) in Genf den zweiten «Lena Award» für ausserordentliche Leistungen von oder für Frauen und Familien. Damit will der schweizweit bedeutendste Verband berufstätiger Frauen erfolgreiche Frauenprojekte für die breite Öffentlichkeit sichtbar machen. Die Jury hat in der Kategorie «Innovatives Projekt zu Gunsten von Frauen und/oder Familien» auch Christine Rosa Thanner aus Uster nominiert für ihre Leistungen auf dem Gebiet Hormon-Aktivierung auf natürliche Arten.

Christine Rosa THANNERs Anliegen ist, Frauen eine Orientierung zu bieten und natürliche Methoden zur Balancierung und Aktivierung der Hormonproduktion aufzuzeigen und zu lehren - im Gegensatz zur riskanten synthetischen Hormon-Ersatztherapie. Im Seminar erfahren die Teilnehmerinnen diverse Themen dazu.

Körpereigene Hormone bringen allen Körperzellen Botschaften, was diese tun sollen. Bei Frauen kann das Absinken

bzw. eine Disbalance der weiblichen Hormonwerte zu folgenden Symptomen im Körper führen: Hitze-Wallungen, Müdigkeit, Gereiztheit, depressive Verstimmungen, Schlafstörungen, Faltenbildung, trockene Schleimhäute, Gewichtszunahme, Osteoporose, Wirbelprobleme, Kopfschmerzen, Hitzewallungen, Libidoverlust, Energielosigkeit.

Christine Rosa THANNER studierte Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention und Geographie mit dem Schwerpunkt Ökologie und Pflanzengeographie. Sie liess sich zudem von der brasilianischen Erfinderin des Hormon-Yogas, Dinah Rodrigues (82 Jahre jung und topfit) persönlich ausbilden.

Intensiv erforschte Christine Rosa THANNER die Welt der körpereigenen Hormone und wie diese mit natürlichen Methoden aktiviert werden. Im Seminar-Angebot erfahren die Teilnehmerinnen - nebst Hormon-Yoga - Pflanzen, Lebensmittel, Ernährungstipps-und Rezepte, Entspannungsmethoden, Klopf-Akupressur, Klang/Musik, und Mentaltechniken

- um die Hormonproduktion ab 30 Jahren auf natürliche Arten zu balancieren und zu aktivieren. Christine Rosa THANNER steht zudem in einem intensiven Austausch mit Apothekerinnen und Frauenärztinnen aus der Schweiz, welche sich auf die Pflanzenheilkunde spezialisiert haben. Sie leitet in Uster das Kompetenzzentrum für Hormon-Aktivierung auf natürliche Arten.

Gewidmet ist der LENA AWARD der Vordenkerin und Gründerin von BPW, Lena Madesin Phillips, welche 1930 BPW International gründete und den Impuls für eine unglaublich erfolgreiche Geschichte um die Selbstverantwortung der Frau von heute gab.

BPW ist schweiz- und weltweit der bedeutendste Verband berufstätiger Frauen in verantwortungsvollen Positionen. BPW Switzerland gehören rund 2500 Frauen aus verschiedenen Berufen, Positionen, Branchen an, die in 38 lokalen Clubs in allen Regionen der Schweiz vertreten sind.

Portrait

Kompetenzzentrum für Hormon-Aktivierung auf natürliche Arten

Christine Rosa Thanner leitet das Kompetenzzentrum in Uster. Sie führt Seminar durch, um Frauen eine Orientierung zu bieten und natürliche Methoden zur Balancierung und Aktivierung der Hormonproduktion aufzuzeigen und zu lehren.

Christine Rosa THANNER studierte Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention und Geographie mit dem Schwerpunkt Ökologie und Pflanzengeographie. Sie steht zudem in einem intensiven Austausch mit Apothekerinnen und Frauenärztinnen aus der Schweiz, welche sich auf die Pflanzenheilkunde spezialisiert haben.

News-ID: 417417 • Views: 1804 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/417417/Christine-Rosa-Thanner-nominiert-fuer-den-LENA-Award.html>